
FDP Frankfurt am Main

STRASSENBLOCKADEN AM FLUGHAFEN ZU LASTEN DER GEMEINSCHAFT NICHT HINNEHMBAR

23.02.2022

Der rechtspolitische Sprecher der FDP-Römerfraktion Nathaniel Ritter verurteilt die Störaktionen am Frankfurter Flughafen aufs Schärfste.

Am Mittwochmorgen hat die Gruppierung „Last Generation“ mehrere Stunden lang einen Teil der Zubringer zum Frankfurter Flughafen blockiert. Die Polizei musste die Protestierenden von der Straße tragen der Verkehr war stundenlang gestört. „Strafbare Aktionen schaden einzig den Menschen“, zeigt sich Ritter verärgert.

Bundesweit war es in letzter Zeit vermehrt zu derartigen Protestaktionen gekommen, unter denen vor allem Berufstätige gelitten haben. „Zu Demonstrieren steht als Grundrecht jedem frei, diese Blockaden sind aber nichts weiter als eine Störung des Verkehrs bei der die Protestanten sich und andere in Gefahr bringen. Letztlich sind viele Unbeteiligte heute zu ihren Terminen zu spät gekommen und saßen auf dem Zubringer fest. Mit dieser Aktion haben sie nur mehr Probleme geschaffen statt zu lösen“, stellt Ritter fest.